

Farbe Best.-Nr.
 grau 525
 hellgrau 527

Sopro FDF FlächenDicht flexibel

Verarbeitungsfertige, einkomponentige, hochelastische, wasserundurchlässige Flüssigdichtbeschichtung. Mit allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen.



- Verbundabdichtung unter Fliesen und Platten
- für die Beanspruchungsklassen A gem. Bauregelliste A sowie A0 gem. ZDB-Merkblatt
- Kontrastfarbe zur besseren Unterscheidbarkeit der Auftragsschichten
- einfach durch Rollen auftragen
- Fußbodenheizung geeignet
- rissüberbrückend
- roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- lösemittelfrei
- innen

Sopro Bauchemie GmbH
 Werk: 65201
 P-33530501.001
 P-54780301.001
 P-54780302.001
 P-54780303.001
 P-99880505.001
 SFV. e.V.
 Großburgwedel
 P-25090021
 MPA Bau TUM

Sopro Bauchemie GmbH
 Werk: 65201
 P-33530502.001
 P-99880501.001
 P-99880502.001
 P-99880503.001
 P-99880504.001
 SFV. e.V.
 Großburgwedel
 P-25090028
 MPA Bau TUM

Anwendungsgebiete

Als Abdichtung unter keramischen Belägen und Naturwerksteinen im Innenbereich zum Schutz des Untergrundes gegen Eindringen von Feuchtigkeit und Wasser, z. B. in Duschen, Bädern, Sanitäranlagen, Waschräumen, Küchen etc.

Für den permanenten Unterwasserbereich, z. B. in Schwimmbädern, ist Sopro DichtSchlämme Flex 1-K, Sopro DichtSchlämme Flex 1-K schnell, Sopro DichtSchlämme Flex 2-K, Sopro TurboDichtSchlämme 2-K oder Sopro PU-FlächenDicht einzusetzen. Bei chemisch aggressiven Wässern oder Medien ist Sopro PU-FlächenDicht einzusetzen.

Geeignete Untergründe

Putze aus Zement, Kalkzement, hochhydraulischem Kalk, PM-Binder, Gipsputze, Trockenbauplatten aus Gipskarton und Gipsfaser, Beton, Leichtbeton, Porenbeton, vollfugiges Mauerwerk, Holzspanplatten V 100 GE 1, Zement-, Gussasphalt-, Magnesia- und Calciumsulfat-Estriche (Anhydritestriche), alte keramische Belagsstoffe. Verbundelemente aus extrudiertem Polystyrol; alte festanhaftende Teppich- oder PVC-Klebstoffreste.
 Bei Anwendungen auf Holzuntergründen setzen Sie sich bitte mit unserer Anwendungstechnik in Verbindung.

Verarbeitungstemperatur

ab +5 °C bis +35 °C verarbeitbar

Schichtdicken

Trocken-Schichtdicke gemäß abP für die Beanspruchungsklasse A:
 mind. 0,5 mm; 2 Schichten = 2 × 0,25 mm (2 × 0,4 mm Nass-Schichtdicke)

Trocknung

Abluftzeit nach 1. Beschichtung: 1,5–2,5 Stunden
 Abluftzeit nach 2. Beschichtung: 3,0–5,0 Stunden

Zeitangaben

beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten

Verbrauch

0,5–0,6 kg/m² je Schicht

Farbe

Standardfarbe: grau
 Kontrastfarbe: hellgrau

Werkzeuge

Lammfellrolle, Schaumstoffrolle, Zahnkelle mit Sägezahnung, Glättkelle;
 Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen

Lagerung

im ungeöffneten Originalgebinde frostgeschützt ca. 24 Monate lagerfähig

Lieferform

Eimer 20 kg, Eimer 15 kg, Eimer 5 kg, Eimer 3 kg (Kontrastfarbe hellgrau nur Eimer 15 kg)

www.sopro.com

Sopro

feinste Bauchemie

Eigenschaften

Sopro FlächenDicht flexibel ist eine verarbeitungsfertige, hochelastische, rissüberbrückende, einkomponentige, lösemittelfreie Flüssigdichtbeschichtung für Verbundabdichtungen an Wand und Boden mit Fliesen und Platten gegen nicht drückendes Wasser in feuchtigkeitsbelasteten Bereichen, z. B. in Bädern, Duschen, Waschräumen und Sanitäranlagen. Geeignet für die Beanspruchungsklassen A gem. Bauregelliste A sowie A0 gem. ZDB-Merkblatt.

Untergrundbeurteilung

Die Untergründe müssen trocken, tragfähig, rissfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbresten) sowie frei von gipshaltigen Spachtelschichten sein.

Unebenheiten sind mit Sopro Reparaturspachtel oder Sopro Ausgleichsmörtel Trass, im Bodenbereich mit Sopro Fließspachtel FS 15 plus oder Sopro Fließspachtel FS 30 maxi auszugleichen.

Gipsputze müssen einlagig, augenscheinlich trocken und dürfen weder gefilzt noch geglättet sein.

Calciumsulfat-Estriche (Anhydritestriche) müssen angeschliffen und abgesaugt werden.

Der Feuchtigkeitsgehalt unbeheizt max. 0,5 CM-%, beheizt max. 0,3 CM-%.

Betonuntergründe müssen mind. 3 Monate, Zementestriche mind. 28 Tage alt und trocken (≤ 2 CM-%) sein. Mit Sopro Rapidur® B1 hergestellte Estriche sind bereits nach 24 Stunden belegereif, wenn ≤ 4 CM-% Feuchtigkeitsgehalt gemessen werden. Mit Sopro Rapidur® B5 hergestellte Zementestriche sind nach 5 Tagen belegereif, wenn $\leq 2,0$ -CM-% gemessen werden.

Holzwerkstoffe müssen trocken, biegesteif und hinterlüftet sein. Heizestriche gemäß Schnittstellenkoordination November 1998 vorher aufheizen.

Grundierung

Saugende Untergründe, besonders Gipsuntergründe, sind mit Sopro Grundierung, nichtsaugende Untergründe mit Sopro HaftPrimer S vorzubehandeln.

Verarbeitung

Sopro FlächenDicht flexibel vor der Verarbeitung aufrühren. Zuerst die Ecken zwischen Wand- und Bodenflächen mit Sopro Dichtband/Sopro Dichtband mit Falz sowie Durchdringungen mit Sopro Dichtmanschetten abdichten. Eventuell vorhandene Bodenabläufe mit Sopro Dichtmanschette Boden eindichten. Das Dichtband oder die Dichtmanschette wird mit Sopro FlächenDicht flexibel angeklebt und im Randbereich satt eingestrichen.

Mit dem gewählten Werkzeug die Flüssigdichtbeschichtung in gleichmäßiger Schichtdicke auf Wand- und Bodenflächen porenfrei auftragen.

Auf kritischen Untergründen und bei starker Beanspruchung die erste Dichtschicht mit einer Dreiecks- oder Sägezahnkelle auftragen und Sopro Armierung in das frische Kammbett einbetten. Mit dem Glätter die Dichtschicht sauber abglätten.

Nach der Durchtrocknung der 1. Schicht, 1,5–2,5 Stunden, wird die zweite Beschichtung durch Rollen aufgetragen.

Nach vollständiger Durchtrocknung der Dichtschichten kann der keramische Fliesen- oder Plattenbelag mit z. B. Sopro's No. 1, Sopro FKM XL oder der Naturwerksteinbelag mit Sopro's No. 1 weiss schnell aufgebracht werden.

Prüfbescheide und Gutachten

SFV e.V. Großburgwedel: Für Standard- und Kontrastfarbe: Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse (abP) für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen und Platten, in Kombination mit Sopro Classic plus, Sopro's No.1, Sopro's No.1 schnell, Sopro's No.1 weiß schnell, Sopro Fliesenfest extra

TU München: Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen und Platten, in Kombination mit Sopro FKM XL

Erfüllt die erhöhten Anforderungen der Schwedischen Prüfnorm SCTC in Kombination mit Sopro's No. 1.

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Kennzeichnung

Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Gefahrstoffverordnung.

Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze)

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung. Die aktuellste Version dieser Produktinformation sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Verordnung 1907/2006, finden Sie unter www.sopro.com.

Verkauf Nord

Sopro Bauchemie GmbH
Lienener Straße 89
D-49525 Lengerich
Telefon +49 (0) 5481 31-3 14
Telefax +49 (0) 5481 31-4 14

Verkauf Ost

Sopro Bauchemie GmbH
Zielitzstraße 4
D-14822 Alt Bork
Telefon +49 (0) 33845 476-90
Telefon +49 (0) 33845 476-91
Telefax +49 (0) 33845 476-92

Verkauf Süd

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Telefon +49 (0) 6 11-17 07-243
Telefax +49 (0) 6 11-17 07-250

Verkauf Export

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Telefon +49 (0) 6 11-17 07-2 39
Telefax +49 (0) 6 11-17 07-2 40

Verkauf Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Austria
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Telefon +43 (0) 7224 671 41-0
Telefax +43 (0) 7224 671 81

Verkauf Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Zweigniederlassung
Thun/Schweiz:
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun
Telefon +41 (0) 33 334 00 40
Telefax +41 (0) 33 334 00 41